

FC-Wacker-Echo



Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2021/22

Gastverein:

TSV Vikt. Staffelbach



A-KLASSE BAMBERG 1:

Wacker Bamberg II – FC Eintr. Bamberg II

Samstag, 23. Oktober 2021, Heft 8

SIMIMA HART. SIMIMA WACKER!

Heute spielen - Vorrundenschluss

Freitag, 22. Oktober 2021

DJK Gaustadt – ASV Gaustadt (19 Uhr)

Samstag, 23. Oktober 2021

15.00 Uhr;

FC Wacker Bamberg – TSV Staffelbach

Sonntag, 24. Oktober 2021

TSV Ebensfeld II – FC Viereth (12 Uhr)

15.00 Uhr:

SV Zückshut – SpVgg Trunstadt

TSC Bamberg – VfL Mürsbach

Post-SV Bbg. – SV Dörfleins

FC Rentweinsdorf – SpVgg Lauter

SV Hallstadt – RSC Oberhaid

Nächster Spieltag - Rückrundenbeginn

Freitag, 29. Oktober 2021

DJK Gaustadt – SpVgg Trunstadt (3:0)

Samstag, 30. Oktober 2021

15.30 Uhr:

ASV Gaustadt – RSC Oberhaid (1:3)

Sonntag, 31. Oktober 2021

15.00 Uhr:

FC Wacker Bamberg – SV Dörfleins (1:3)

Post-SV Bamberg – SpVgg Lauter (5:2)

TSC Bamberg – TSV Staffelbach (0:4)

TSV Ebensfeld II – VfL Mürsbach (0:6)

SV Zückshut – FC Viereth (2:3)

FC Rentweinsdorf – SV Hallstadt (0:0)

A-Klasse Bamberg 1

Samstag, 23. Oktober 2021

12.45 Uhr:

Wacker Bamberg II – FC Eintr. Bbg. II

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 31. Oktober 2021

12.45 Uhr:

Wacker Bbg. II – SV Dörfleins II (4:1)

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2021/2022

So., 25. 7. 21	15.00	SV Dörfleins	– FC Wacker Bamberg	3:1
So., 1. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	4:3 🕒
So., 8. 8.	15.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	1:0
Sa., 14. 8.	17.15	FC Wacker Bamberg	– 1. FC Rentweinsdorf	3:1 🕒
Fr., 20. 8.	18.30	Post-SV Bamberg	– FC Wacker Bamberg	0:2 🕒
So., 22. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	2:3
So., 29. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSC Bamberg	2:2 ⇄
So., 5. 9.	13.00	TSV Ebensfeld II	– FC Wacker Bamberg	2:9 🕒
So., 12. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Zückshut	7:1 🕒
Fr., 17. 9.	19.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	8:3
So., 26. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– ASV Gaustadt	2:2 ⇄
So., 3. 10.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	3:1
Sa., 9. 10.	17.15	FC Wacker Bamberg	– FC Viereth	1:2
So., 17. 10.	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	2:1
Sa., 23. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	:

Rückrunde:

So., 31. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Dörfleins	:
So., 7. 11.	14.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	:
So., 14. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	:
So., 21. 11.	14.00	1. FC Rentweinsdorf	– FC Wacker Bamberg	:
So., 13. 3. 22	15.00	FC Wacker Bamberg	– Post-SV Bamberg	:
So., 20. 3.	15.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	:
So., 27. 3.	15.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bamberg	:
So., 3. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Ebensfeld II	:
So., 10. 4.	15.00	SV Zückshut	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 16. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	:
Sa., 23. 4.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 30. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	:
So., 8. 5.	15.00	FC Viereth	– FC Wacker Bamberg	:
So., 15. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	:
So., 22. 5.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	:

Zum heutigen Spiel

FC Wacker Bamberg – TSV Vikt. Staffelbach

Zum heutigen Heimspiel, dem letzten Vorrundenspiel, begrüßen wir den TSV Staffelbach mit seinen Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Der TSV Staffelbach hat nach dem 6:0-Sieg in den Spitzenspielen gegen Viereth und dem 0:0 in Mürsbach noch den RSC Oberhaid besiegt, dann aber nach dem 3:3 in Dörfleins nur noch gegen Hallstadt gewonnen und mit 3 Niederlagen, zuletzt 0:5 gegen die Post den Anschluss an die Spitze verloren. Um keinen größeren Abstand zu erhalten werden sie heute alles geben, um dies zu verhindern.

Der FC Wacker konnte den 0:2-Rückstand gegen Viereth trotz gesteigertem kampfkraftigem Spiel und der besseren 2. Halbzeit nicht mehr aufholen und die erspielten Chancen auch nicht zu einem möglichen Unentschieden nutzen.

Beim Tabellenführer Mürsbach ist der FC Wacker mit dem 1. Angriff in Führung gegangen, hat jedoch nicht nachgelegt und musste am Ende unglücklich eine 1:2-Niederlage mitnehmen, da der Spitzenreiter selbst in der Schlussminute den Ball zweimal von der Torlinie abwehren konnte.

Die **Zweite Mannschaft** des FC Wacker hat gegen Gundelsheim eine gute Leistung gezeigt, aber nach der Führung den Ausgleich hinnehmen müssen, diesen aber in einem gleichwertigen Spiel bis zum Schluss gehalten. Allerdings mussten sie in der Schlusszene einen Freistoß wegen Rückspiel mit Handaufnahme mit Hilfe der vor der Torlinie stehenden Mauer abwehren. Beim Schlusslicht ETSV

Aus den letzten 7 Spielen hat Wacker II lediglich 3 Unentschieden erreicht und wartet endlich wieder auf einen Sieg. Im letzten Vorrundenspiel heute gegen den FC Eintr. Bamberg II dürfte die Tagesform entscheiden, denn das Team von Trainer Balu hat 3 Punkte weniger auf dem Konto als der FCE II. Wir hoffen auf einen kampfstarken Einsatz um wieder mal einen Heimsieg feiern zu dürfen.

	Kreisklasse 1 – 2021/22	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	VfL Mürsbach	14	39:13	33	10	3	1
2.	FC Viereth	14	34:23	33	11	0	3
3.	SpVgg Lauter	14	33:19	30	10	0	4
4.	TSV Vikt. Staffelbach	14	39:24	26	8	2	4
5.	RSC Oberhaid	14	35:17	24	7	3	4
6.	SV Dörfleins	14	34:22	23	7	2	5
7.	Post-SV Bamberg	14	29:20	23	7	2	5
8.	DJK Teut. Gaustadt	14	29:22	23	7	2	5
9.	SpVgg Trunstadt	14	36:33	19	7	2	5
10.	SV Hallstadt	14	19:23	18	5	4	5
11.	TSC Bamberg	14	25:29	18	5	3	6
12.	FC Wacker Bamberg	14	38:33	17	5	2	7
13.	SV Zückshut	14	14:32	9	2	3	9
14.	1. FC Rentweinsdorf	14	15:31	8	2	2	10
15.	ASV Gaustadt	14	22:54	7	2	1	11
16.	TSV Ebensfeld II	14	11:57	4	1	1	12

FC Wacker Bamberg – FC Viereth 1:2 (0:2)

Mit hartem Einsatz wollten sich beide Seiten schnell Respekt verschaffen, wobei Viereth oft auch theatralisch den Schiedsrichter zu beeinflussen versuchte. Der Plan den in den Strafraum eingedrungenen Vierether Angreifer zu blockieren wurde mit einem Elfmeter geahndet, den Kruspel sicher zum 0:1 (12. Min.) verwandelte. Verbissen wurde um jeden Ball gekämpft und die Partie mit viel Feuer geführt, wodurch viele kleine Fouls entstanden, die jeden Spielfluss störten. Als der gewandte und ballgeschickte Wackerer Khalid Belmouden in den Vierether Strafraum eindrang und regelwidrig vom Ball getrennt wurde (25.) blieb leider der fällige Elfmeterpfiff aus. Die Chance zum Ausgleich verpassten die Hausherren mit dem Eindringen in den gegnerischen Strafraum (38.) als der Ball Torwart Berek in die Arme geschossen wurde. Im direkten Gegenzug wurde der Abwehrversuch zu kurz weitergeleitet, was Viereth schnell zum Zug in die Spitze nutzte und Seidelmann auf 0:2 erhöhte (40.). Kurz vor dem Seitenwechsel setzte sich Belmouden spielerisch links durch, scheiterte aber an Torwart Berek. Mit gesteigertem Ehrgeiz ging der Gastgeber in die zweite Halbzeit und Gregor Hetzel nutzte einen Ballgewinn, umspielte die Abwehr und vollendete zum 1:2 (51. Min.). Dies gab den Hausherren Auftrieb, die den Druck erhöhte und das Spiel nun dominierte. Viereth war jetzt mehr auf Sicherung der Führung eingestellt. Wacker schaffte es allerdings nach einem Eckball (61.) auch im Dauerplay nicht den Ball über die Linie zu bringen. Bei den Konterangriffen ergab sich für die Gäste eine Freistoßchance, die aber Wackertorhüter Valentin Schinner sicher meisterte. Nachdem ein Abwehrfoul im Vierether Strafraum ungeahndet blieb, waren die Gemüter noch mehr erhitzt, was zu zwei gelb-roten Karten gegen die Hausherren führte. Trotzdem ließ der Druck der Blum-Truppe nicht nach und ein Freistoß wurde nur durch die gute Reaktion vom Vierether Keeper Berek neben den Pfosten gelenkt (85.). Die kampfstärke Leistung in der zweiten Hälfte und der starke Schlussspurt in Unterzahl wurden



den letztendlich nicht belohnt und den cleveren Vierethern die Punkte überlassen. Wacker zeigte in diesem Match keinen spielerischen Abstand zu einer Spitzenmannschaft, verfehlte aber eine konsequente Ausnutzung der Torchancen um erfolgreich zu spielen.

Es spielten: Sebastian Kleis, Alexander Kremer, Leo Graf, Felix Kraus, Felix Degenhart, Gregor Hetzel, Khalid Belmouden, Aydin Özilban, Frank Fleischmann, Leon Eberhardt, Savvas Hatzifotiou – Pascal Brückner, Armin Sabzghabasoufiany, Hannes Geißler, Paul Specht, Radi Pflug, Stefan Kühl, Mirco Blum

Gregor Hetzel (8) und Frank Fleischmann (9) beim Versuch den Ball ins Tor zu köpfen.

VfL Mürsbach – FC Wacker Bamberg 2:1 (1:1)

Beim Tabellenführer begann Wacker gleich mit einem Paukenschlag, denn der erste Angriff, bei dem Khalid Belmouden auf der rechten Seite an der Abwehr vorbeiflitzte und in die Mitte flankte war Tim Purucker auf dem Posten und schoss überlegt ins lange Eck zur sofortigen Führung ein (2. Min., 0:1). Beide Mannschaften versuchten jetzt sich spielerische Vorteile zu erarbeiten, was für viel Abwechslung sorgte und viele Zweikämpfe geboten wurden. Erstmals richtig gefährlich wurde Mürsbach, als ein Sturmflug mit einem Kopfball auf den Pfosten endete. Im Gegenzug konnte sich Tim Purucker mit geschickter Ballführung bis nach vorn durchsetzen, seine Flanke auf Frank Fleischmann, der per Kopfball schon fast erfolgreich war, konnte aber der Heimkeeper gerade noch zur Ecke ablenken. Dazu musste leider der super aufgelegte Purucker wegen einer dabei eingefangenen Zerrung ausgewechselt werden. Glücklos dann beim herauslaufenden Abwehrversuch vom im Tor spielenden Aydin Özilban, den der Mürsbacher Imhof mit einem Schuss von außen Richtung Tor überwand und dieser mitsamt einem Abwehrspieler, der den Ball wegzuschlagen versuchte, im Tor landete (20. Min., 1:1). Da Wacker den erwarteten Druck des Spitzenreiters nicht entfalten ließ blieb es eine ausgeglichene Partie ohne Druck in die Spitze. Christoph Tippelt erarbeitete sich hier noch die beste Chance, als er eine Flanke auf Frank Fleischmann zielte, dieser aber mit seinem Kopfball am Mürsbacher Torwart verzweifelte (38.). Die Wackerabwehr überrumpelt hat in der 55. Min. der Mürsbacher Imhof, als er in der Mitte frei zulaufen konnte und dies zum 2:1-Erfolg nutzte. Natürlich versuchte jetzt die Mirco-Blum-Truppe mit allen Mitteln zum Ausgleich zu kommen, wurde aber oft in den Bemühungen von banalen Foulunterbrechungen im Spielfluss ausgebremst. Wacker verstand es auch nicht die Mürsbacher Abwehr effektiv zu überwinden. Gegen die mit dichter Verteidigung spielenden Hausherrn rannten jetzt die Gäste pausenlos an, ohne jedoch zum überfälligen Erfolg zu kommen. Gefährlich blieben allerdings auch die entlastenden Konter, die aber die Abwehrreihe mit Leo Graf, Felix Kraus und Alexander Kremer zu stoppen verstanden. Dass dies nicht der Tag für Wacker war bewies die letzte Spielsituation, als erst der Heimtorhüter auf der Linie den schon sicheren Einschuss abwehren konnte und auch der Nachschuss gerade noch von einem Abwehrbein abgelenkt wurde. Somit blieb dem Tabellenersten das Glück des Tüchtigen erhalten und Wacker musste eine weitere Niederlage einstecken.

Es spielten: Aydin Özilban, Alexander Kremer, Leo Graf, Felix Kraus, Gregor Hetzel, Christoph Tippelt, Khalid Belmouden, Christopher Haaland, Paul Specht, Frank Fleischmann, Tim Purucker – Hannes Geißler, Mustafa Bünül, Finn Haferkamp, Mirco Blum

Mehr Mühe als erwartet machte die Wackerabwehr dem Spitzenreiter Mürsbach mit Aydin Özilban im Tor, Alexander Kremer, Paul Specht, Felix Kraus, Christoph Tippelt, Gregor Hetzel und Khalid Belmouden mit der Mauer.



FC Wacker Bamberg II – SV Gundelsheim 1:1 (1:1)

Mit Elan versuchte Wacker II sofort die Initiative zu ergreifen und Druck im Spiel zu machen. Rodrigo Gisbert suchte mit seinem Schuss auch schnell den Erfolg, verzog aber den Ball. Gleich danach hatte Radi Pflug frei im Strafraum den Ball, schoss aber auf den Gundelsheimer Torwart. Die Gäste tätigten jetzt schnelle Vorstöße über die linke Seite und Güßregen spielte sich bis zu Torwart Meister durch (10.), dem er aber ebenfalls in die Arme schoss. Mit Elan setzte Pflug dann zu einem 20-m-Schuss an (15.), der aber knapp übers Gehäuse flog. Es entwickelte sich nun ein abwechslungsreiches Geschehen beider Seiten, wobei die Gäste öfter von ungenauen Wackerzuspelen profitierten. Einen Pass in den Strafraum, den Radi Pflug abprallen ließ, nahm Rodrigo Gisbert geschwind auf und schoss aus 16 m zur 1:0-Führung ins gegnerische Gehäuse (27. Min.). Auch Gundelsheim versuchte es mit einem weiten Pass in den Strafraum, den der freie Oberneder aufnehmen konnte und ungefährdet zum Ausgleich nutzte (37. Min., 1:1). Pascal Sartorius setzte kurz darauf zu einem gezielten Torschuss an, den der Gästetorhüter Bezold mit schier unglaublicher Reaktion vom Einschuss neben dem Pfosten abwehrte. Unmittelbar vor der Pause noch ein Weitschuss vom Gundelsheimer Güßregen, den Wackerkeeper Steven Meister fast unterschätzte aber noch sichern konnte. Nach dem Seitenwechsel weiter ein offenes Spiel, das nach einer vergeblichen Freistoßmöglichkeit für Wacker nach sehenswertem Kombinationsspiel zum druckverstärkenden Sebastian Schmidt führte, der aber an Torwart Bezold scheiterte (53.). Etwas glücklich für die Gäste der Freistoß vom unermüdlichen Abwehrspieler Patrick Philipp zu Christoph Tippelt, in dessen Schuss zum Tor in letzter Sekunde (60.) noch ein Abwehrbein geriet. Wacker II nahm immer mehr das Geschehen in die Hand und erspielte sich einige gute Torchancen, doch der durchgebrochene Elia Grimminger wurde noch abgeblockt (62.), Rodrigo Gisbert zielte etwas zu hoch (67.) ebenso wie Sebastian Schmidt (68.). Gegen die jetzt zu wenig aktiven Gundelsheimer, die vom sicheren Abwehrchef Felix Müller abgemeldet wurden, spielte die Wackerreserve zwar jetzt torgefährlicher, aber ein zählbarer Erfolg stellte sich nicht ein, Mit einem Freistoß (78.) meldete sich Gundelsheim wieder im Abwehrzentrum des FC Wacker, schossen aber knapp über das Toreck. Sicher beenden wollte der Hausherr mit der Abwehr des letzten Gundelsheimer Angriffs, was der sehr gute junge Schiedsrichter als umstrittenen Rückpass im 16-m-Raum ahndete. Die letzte Nervenanspannung löste sich mit der Abwehr des Schusses durch die dichte Verteidigungsmauer, womit es beim gütlichen Unentschieden blieb. Das überlegene Spiel der Heimmannschaft in der zweiten Halbzeit hätte bei mehr Glück und Zielgenauigkeit auch einen Heimsieg bedeuten können.

Es spielten: Steven Meister, Patrick Philipp, Felix Müller, Christoph Tippelt, David Schwab, Rodrigo

Gisbert, Pascal Sartorius, Radi Pflug, Finn Haferkamp, David Schwarzkopf, Christopher Haaland – Erik Kunze, Sebastian Schmidt, Elia Grimminger, Stefan Kühl, Oguzhan Kisaadam

Freistoß zum Spielschluss im 16er für Gundelsheim, von der Mauer abgewehrt.



ETSV 1930 Bamberg – FC Wacker Bamberg II 2:2 (0:1)

Auf einen klaren Sieg hofften die zahlreichen Wackergäste als Zuschauer beim ETSV 1930 Bamberg, auch wenn einige Spielerpositionen zugunsten der Ersten abgetreten werden mussten oder fehlten. Erwartungsgemäß wurde auch das Spiel dominiert und mit dem erspielten Druck etliche Chancen erarbeitet. Doch lange Zeit kam trotz Latten- und Pfostenschüssen nichts zählbares zustande. So dauerte es bis zur 30. Minute, ehe Radi Pflug den Ball über die Linie zum 0:1 führen konnte. Hier wurde die Grundlage zum Erfolg einfach inkonsequent und auch leichtfertig nicht genutzt. Mit unkontrolliertem Zusammenspiel passte sich die Wackerreserve immer mehr dem Niveau der Gastgeber an und fand nur schlecht den Weg zum Abschluss oder biss sich an der tapfer kämpfenden 30er-Defensive fest. Die knappe Pausenführung wurde durch ein Foul bei einem der wenigen Gegenangriffe der Gastgeber gleich nach Seitenwechsel beendet, als Grifo den fälligen Elfmeter zum 1:1 einschoss (47. Min). Das unkontrollierte Anstürmen setzte sich brotlos fort und erst in der 80. Minute spielte sich Stefan Kühl mit starker Ballführung nach vorne durch und flankte genau auf den in der Mitte freien Radi Pflug, der per Kopfball wieder für die Wackerführung sorgte (80. Min., 1:2). Der nächste Vorstoß, den wieder Kühl vorbereitete, hätte den Führungsausbau bedeuten können, doch Pflug rutschte knapp am Ball vorbei. Dafür gelang dem ETSV ein schneller Konterzug auf der linken Seite, der mit einem ansehnlichen Abschluss über Wackerkeeper Christoph Wehrich im Tor zum erneuten Ausgleich landete (84. Min., 2:2). Mit mächtigem Druck wollte Wacker II jetzt noch den Siegtreffer erzwingen und versuchte pausenlos den Ball über die Linie zu bringen, doch entweder kam der Pass nicht genau, wurde unkontrolliert oder zu spät geschossen oder einfach am 30er-Torhüter gescheitert. Über den ersten Punkt in dieser Saison konnte sich natürlich nur der ETSV freuen, da er für Wacker ein verschenkter Sieg war.

Es spielten: Christoph Wehrich, Patrick Philipp, Felix Müller, Isele Sergio, Stefan Kühl, Martin Schuster, Pit Schmidt, David Schwarzkopf, Daniel Töwe, Radi Pflug, Erik Kunze – Rodrigo Gisbert, Ogunzhan Kisaadam, Elia Grimming, Armin Sabzghasoufiani, Christoph Tippelt, Tim Purucker

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2021/22

So., 25.7.	21:30	SV Dörfleins II	– FC Wacker Bbg. II	1:4
So., 1. 8.	12:45	FC Wacker Bamberg II	– FV 1912 Bamberg	12:0
Sa. 14. 8.	15:00	FC Wacker Bbg. II	– SC 08 Bamberg	0:3
Do., 19. 8.	18:30	Post-SV Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	1:1
So. 22. 8.	12:45	FC Wacker Bbg. II	– SG Pödeldorf/Naisa II	5:1
So. 29. 8.	12:45	FC Wacker Bamberg II	– RT Bamberg	4:3
So., 5. 9.	15:00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bamberg II	6:2
So., 12. 9.	12:45	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg	2:4
Sa., 18. 9.	16:00	SG Reckend./Gerach	– FC Wacker Bbg. II	3:1
So., 26. 9.	12:45	FC Wacker Bbg. II	– SC Lichteneiche	0:4
So., 3. 10.	15:00	SG Sportfr./BSC Bbg.	– FC Wacker Bamberg II	1:1
Sa., 9. 10.	15:00	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim	1:1
So., 17. 10.	16:00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	2:2
Sa., 23. 10.	12:45	FC Wacker Bamberg II	– FC Eintr. Bamberg II	:
Rückrunde:				
So., 31. 10.	12:45	FC Wacker Bbg. II	– SV Dörfleins II	:
So., 7. 11.	14:00	FV 1912 Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
Sa. 20. 11.	14:00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 13. 3. 22	12:45	FC Wacker Bbg. II	– Post-SV Bamberg	:
So. 20. 3.	15:00	SG Pödeldorf/Naisa II	– FC Wacker Bbg. II	:
So. 27. 3.	14:15	RT Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
So., 3. 4.	12:45	FC Wacker Bamberg II	– DJK Priegendorf	:
So., 10. 4.	15:00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
Sa., 16. 4.	16:00	FC Wacker Bbg. II	– SG Reckend./Gerach	:
So., 24. 4.	15:00	SC Lichteneiche	– FC Wacker Bbg. II	:
Fr., 29. 4.	18:15	FC Wacker Bamberg II	– SG Sportfr./BSC Bbg.	:
So., 8. 5.	15:00	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	:
So. 15. 5.	12:45	FC Wacker Bamberg II	– ETSV Bamberg	:
So., 22. 5.	15:00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bamberg II	:

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft A-Klasse Bamberg 1, Saison 2021/22			
1	SC Lichteneiche	13	52:6 36
2	SC 08 Bamberg	13	62:15 34
3	ASV Reckendorf/Gerach	12	60:8 33
4	TSG 05 Bamberg	13	49:6 33
5	SG Pödeldorf/Naisa II	13	27:30 20
6	FC Eintr. Bamberg II	13	31:21 19
7	SV Gundelsheim	13	28:33 17
8	FC Wacker Bbg. II	13	35:30 16
9	Post-SV Bamberg II	13	25:28 16
10	DJK Priegendorf	13	23:32 16
11	SG FC Sportfr./BSC Bbg.	12	17:25 13
12	SV Dörfleins II	13	19:37 13
13	FV 1912 Bamberg	13	13:58 7
14	RT Bamberg	12	13:64 5
15	ETSV Bamberg	13	9:70 1

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Valentin Schinner	Sebastian Kleis
Dominik Gebhardt	Steven Meister
Felix Kraus	Kevin Adams
David Bogнар	Felix Müller
Alexander von Stetten	Hannes Geißler
Christoph Tippelt	Matthias Kaufhold
Felix Degenhart	Armin Sabzghabasoufiy
Savvas Hatzifotiou	Mustafa Bünül
Daniel Töwe	David Schwab
Matthias Döhnel	David Schwarzkopf
Pablo Barrionuevo	Martin Schuster
Mario Baier	Esteban Barrado
Alexander Kremer	Gregor Hetzel
Daniel Weihmann	Finn Haferkamp
Jonas Gensler	Patrick Philipp
Khalid Belmouden	Pascal Sartorius
Lars Hoffmann	Tim Purucker
Rodrigo Gisbert	Elia Grimminger
Paul Specht	Pascal Brückner
Jerome Stärker	Felix Huller
Aydin Özilban	Erik Kunze
Mirco Blum	Pit Schmidt
Christopher Haaland	Carlos Fabian
Leo Graf	Sebastian Schmidt
Max Schaffrath	Amir Aboshawish
Lukas Kleindienst	Radi Pflug
Frank Fleischmann	Oguzhan Kisaadam
Ramin Movassagian	Christoph Weirich
Leon Eberhardt	Aswad Abdalkader
Marian Möller	Oguzhan Kisaadam
Stefan Kühл	Sergio Isele
	Stefan Betz

Torschützen FC Wacker Bamberg

Kreiskasse 1 – 2021/22 (Tore 38:33)	
Frank Fleischmann	11
Aydin Özilban	10
Gregor Hetzel	4
Khalid Belmouden	2
Leon Eberhardt	2
Lukas Kleindienst	2
Mario Baier	1
David Bogнар	1
Felix Degenhart	1
Matthias Döhnel	1
Hannes Geißler	1
Bastian Kleis	1
Tim Purucker	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II

A-Klasse 1 – 2021/22 (Tore 35:30)	
Radi Pflug	9
Frank Fleischmann	5
Pascal Sartorius	5
Rodrigo Gisbert	3
Daniel Töwe	3
Aswad Abdalkader	2
Christoph Tippelt	2
Elia Grimminger	1
Felix Degenhart	1
Tim Purucker	1
Armin Sabzghabasoufiy	1
Sebastian Schmidt	1
David Schwarzkopf	1

Spiele vom 17. Okt. 2021 – Kreisklasse 1:

ASV Gaustadt – SV Zückshut	1:0
RSC Oberhaid – DJK Gaustadt	1:1
SpVgg Lauter – SV Hallstadt	3:1
SV Dörfleins – FC Rentweinsdorf	3:0
TSV Staffelbach – Post-SV Bamberg	0:5
VfL Mürsbach – FC Wacker Bbg.	2:1
FC Viereth – TSC Bamberg	4:1
SpVgg Trunstadt – TSV Ebensfeld II	4:1

Spiele vom 17. Okt. 2021 – A-Klasse 1:

SV Dörfleins II – SC 08 Bamberg	1:9
FC Eintr. Bamberg II – Post-SV Bbg. II	1:0
SV Gundelsheim – RT Bamberg	0:1
Sportfr./BSC Bbg. – DJK Priegendorf	0:2
SC Lichteneiche – TSG 05 Bamberg	2:0
ETSV Bamberg – FC Wacker Bbg.	2:2

Felix Kraus mit verdientem Durstlöcher





Viel Theatralik bei kleinsten Körperkontakten stellte Viereth zur Schau um vom Schiedsrichter Vorteile zu erhalten. Die Gegentore kann man aber nicht darauf zurückführen. Nach dem 0:2-Rückstand fand lediglich Gregor Hetzel (8) eine Lücke in der dichten Vierether Abwehrmauer. Für ein Unentschieden war es allerdings trotz unermüdlich kampfstarkem Einsatz zu wenig. Frank Fleischmann (unten 9) und Hannes Geißler (10) standen auch zum Einschuss bereit.





Hautnah gedeckt in Mürsbach Franky Fleischmann (oben 9) neben Christopher Haaland. Trotz der 2 Gegentore vom Spitzenreiter war die Wackerabwehr nicht überfordert (Mitte mit Felix Kraus köpfend, Leo Graf, Alexander Kremer und Hannes Geißler). Gegen die dichte Mürsbacher Abwehrreihe fand Wacker einfach nicht die Lücke und hatte in der Schlusszene auch nicht das nötige Glück.





Mit einer spielstarken Leistung errang Wacker II gegen Gundelsheim ein 1:1-Unentschieden. Oben verhindert Torhüter Steven Meister eine Gundelsheimer Chance. Zwar spielte auch Wacker druckvoll nach vorne (Mitte mit David Schwab beim Schuss), es reichte aber nur zu einem Treffer durch Rodrigo Gisbert.

Zwar kann Patrick Philipp (unten) dem ETSV-Stürmer den Ball abjagen, beobachtet von Martin Schuster (6), doch gegen das bis dahin punktlose Schlusslicht war das 2:2 gegen die 30er keine Ruhmestat, vor allem weil einfach die unzähligen Chancen nicht genutzt wurden.



Wir stellen vor:

Christopher Haaland

„Erling“ the Viking



Alter:	22
Größe / Gewicht:	171 cm / 78 kg
Position/Funktion:	Außen
Beim FC Wacker seit:	2018/2019
Heimatort:	Schweden
Beruf:	Student
Grund des Vereinswechsels:	Studium
Sportlicher Werdegang:	Dalby GIF, Veberöd aif
Sportliche Ziele:	Aufsteigen in die Kreisklasse
Hobbys:	Golf, Eishockey
Sportliches Vorbild:	Radi
Liebingsverein:	Manchester United
Liebingsspieler:	Ronaldo / Haaland / Radi Pflug
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Zusammenhalt, geile Truppe
Was mich nervt:	Elia / Khalid / Mitch
Mein wichtigstes Spiel:	Das nächste
Mein schlimmstes Spiel:	Jedes Spiel, das wir verlieren Bin ja fast nie da
Tabellenstand am Saisonende:	6
Traumfrau:	Margot Robbie
Liebingsmusik:	Schwedische Klassiker
Liebingsschauspieler:	Robert Gustafsson
Liebingsauto:	Lamborghini Huracan
Liebingsgericht:	Alles mit Nudeln, marokkanisch, Ziegenkopf
Was ich nicht essen würde:	Kusc / Yarak
Liebingsgetränk:	Bier
Lebensmotto:	Immer zufrieden sein mit dem was man hat!
Tipp zum Spiel:	0:0





Seit 5 Spieltagen warten die Mitglieder und Freunde des FC Wacker Bamberg zusammen mit dem Wackerfanclub HopfenDoldis auf einen Sieg der 1. und auch der 2. Mannschaft, um sich an einem jubelnden Siegerkranz erfreuen zu dürfen. Wir wünschen uns, dass dieses Warten baldigst zu Ende ist und die Mannschaften sich wieder erfolgreich durchsetzen um diesen Genuss erleben zu dürfen.

VfL Vikt. Mürsbach











ETSV 1930 Bamberg





